

Merkmale der Baumwollkollektion

Involvierte Partnerbetrieb der EZA Fairer Handel: Craft Aid (Mauritius),
Rajlakshmi Cotton Mills (Indien)

Transparente Produktionskette – vom Baumwollfeld bis zum fertigen Produkt

Baumwolle aus kontrolliert – biologischem Anbau

FAIRTRADE zertifizierte Baumwolle von Kleinbäuerinnen und -bauern (u.a.
garantierte Mindestpreise und Sozialprämien)

Auszeichnung mit dem G.O.T.S – Gütesiegel (hohe ökologische Standards
entlang der gesamten Produktionskette)

frei von Schwermetallen, Formaldehyd, Chlorophenolen, fluorierten
Kohlenwasserstoffen, halogenierten Lösungsmitteln, Nanopartikeln

frei von GVO – Gentechnisch modifizierten Organismen

Farben frei von verbotenen AZO-Farbstoffen

Einhaltung sozialer Mindeststandards in den involvierten Betrieben entlang der
Verarbeitungskette

Konfektionierung und Vermarktung unter Bedingungen des Fairen Handels

Merkmale der Seidenkollektion

Involvierter Partnerbetrieb der EZA Fairer Handel: Sasha (Indien)

Ausgangsmaterial ist Maulbeerseide

Seidenstoffe gewoben auf Handwebstühlen

handgefärbt in einem Partnerbetrieb von Sasha, Indien (Abwasseranlage)

Farben frei von verbotenen AZO-Farbstoffen

Textil frei von Schwermetallen, Formaldehyd, PCP

Nähwerkstätten mehrheitlich initiiert und betrieben von Frauen

Konfektionierung und Vermarktung unter Bedingungen des Fairen Handels

100%ige Wertschöpfung im Ursprungsland (Indien)

Merkmale der Leinenkollektion

Involvierter Partnerbetrieb der EZA Fairer Handel: Sasha (Indien)

Farben frei von verbotenen AZO-Farbstoffen

Textil frei von Schwermetallen, Formaldehyd, PCP

Nähwerkstätten mehrheitlich initiiert und betrieben von Frauen

Teilweise handbestickt

Konfektionierung und Vermarktung unter Bedingungen des Fairen Handels

100%ige Wertschöpfung im Ursprungsland (Indien)